



Die Universitätsbibliothek der LMU München versorgt eine der größten und renommiertesten Universitäten Deutschlands mit Literatur und elektronischen Medien. Sie gliedert sich in eine Zentralbibliothek und derzeit 13 dezentrale Fachbibliotheken. Wir entwickeln das Bibliothekssystem der LMU zu einer einheitlichen und leistungsfähigen Serviceeinrichtung weiter.

Im Rahmen des durch das Bayerische Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst geförderten Projektes „eHumanities – interdisziplinär“ suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**eine/n
Metadatenmanager/in**

mit folgenden Aufgaben:

- Mitarbeit an der Konzeption einer Schnittstelle zur Übergabe von Forschungsdaten und zugehörigen Metadaten aus den Digital Humanities an die Universitätsbibliothek
- Evaluierung von Metadatenschemata für Forschungsdaten aus dem Bereich der Digital Humanities
- Ausgestaltung eines Verfahrens zur Erschließung von Forschungsdaten durch Metadaten sowie zur Konzeption eines Metadatenkatalogs
- Definition von Prozessen zum Austausch von Metadaten aus lokalen Anwendungen mit relevanten Portalen (z.B. re3Data)
- Durchführung einer Anforderungsanalyse für einen Discovery Service für Forschungsdaten
- Evaluierung und gegebenenfalls Konzeptionierung einer Anbindung an GeRDI
- Mitarbeit in wissenschaftlichen und bibliothekarischen Communities in den Bereichen Digital Humanities und Forschungsdatenmanagement

und folgendem Profil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium als M.A. oder B.A. (oder vergleichbarer Abschluss) in einem einschlägigem Fach (z.B. Bibliothekswesen oder Informationswissenschaft)
- Gute Kenntnisse im Metadatenmanagement und Erfahrung in der Vergabe von Metadaten
- Gute Kenntnisse von allgemeinen (z.B. Dublin Core) und bibliothekarischen Metadatenstandards (z.B. RDA)
- Kenntnisse von Schnittstellen für den Austausch von Metadaten (v.a. OAI-PMH)
- Kenntnisse und Erfahrung in der Konzeption und Umsetzung von IT-Prozessen
- Begeisterung für das Thema Forschungsdatenmanagement und Digital Humanities
- Kreativität und Wille zur Mitgestaltung
- Fähigkeit zu selbständiger Arbeit und zur Übernahme von Verantwortung
- Teamfähigkeit und Sozialkompetenz

Das im Rahmen des Förderprogramms *Digitaler Campus Bayern* verortete Projekt „eHumanities – interdisziplinär“ will im Fachgebiet der digitalen Geistes- und Sozialwissenschaften Bibliotheksexpertise mit informatischen und fachmethodischen Schnittstellenkompetenzen verbinden, um Services für das Forschungsdatenmanagement in diesen Fachdomänen zu entwickeln.

Die Eingruppierung erfolgt nach TV-L, entsprechend Qualifikation und Erfahrung. Die Stelle ist zunächst für die Dauer des Projektes befristet; eine spätere Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis kann in Aussicht gestellt werden.

Es besteht grundsätzlich die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt.

Der Arbeitsplatz befindet sich in zentraler Lage in München und ist sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen.

Aussagekräftige Bewerbungen richten Sie bitte bis **01.12.2017** an den Direktor der Universitätsbibliothek der LMU München. Postadresse: Geschwister-Scholl-Platz 1, 80539 München. E-Mail: Bewerbung@ub.uni-muenchen.de . Bei elektronischen Bewerbungen fassen Sie bitte alle Dokumente in einer einzigen pdf-Datei zusammen.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Alexander Weiß, Tel. 089/2180-5800, gerne zur Verfügung.